

8. Dezember 2021

Lackenhof: Ötscherlifte starten am 11. Dezember in die Wintersaison

LR Danninger: Alle Freunde des Skigebiets sind nun aufgerufen, ihre Solidarität mit der Region zu zeigen und nach Lackenhof zum Skifahren zu kommen

Am 4. Dezember hat in den ersten niederösterreichischen Skigebieten die Wintersaison begonnen und am kommenden Samstag ist es auch bei den Ötscherliften so weit: Am 11. Dezember 2021 startet hier der Teilbetrieb zu ermäßigten Tarifen. "Dank des großen Engagements des Ötscherlifte-Teams kann der Liftbetrieb am Samstag starten. Alle Freunde des Skigebiets sind nun aufgerufen, ihre Solidarität mit der Region zu zeigen und heuer nach Lackenhof zum Skifahren zu kommen! Lackenhof muss sich in den kommenden Jahren vom reinen Skigebiet zur attraktiven Ganzjahresdestination entwickeln und ich bin sehr zuversichtlich, dass wir die anstehenden Herausforderungen gemeinsam mit der Region erfolgreich meistern werden", zeigt sich Tourismuslandesrat Jochen Danninger überzeugt.

"Die Entwicklung, die jetzt für Lackenhof geplant ist, haben wir in anderen Regionen bereits erfolgreich umgesetzt. Bestes Beispiel ist St. Corona am Wechsel, das ganzjährig bei den Gästen punkten kann und sich auch als Mountainbike-Eldorado einen Namen gemacht hat. Für die touristische Neupositionierung von Lackenhof am Ötscher wurde Anfang des Monats eine Taskforce unter Leitung von ecoplus Alpin-Projektmanager Ralf Eisenhut eingerichtet, in der alle wichtigen Player vertreten sind. Dieses Kernteam hat bereits die Arbeit aufgenommen", erläutert Tourismuslandesrat Jochen Danninger die weitere Vorgehensweise.

"Es ist höchst erfreulich, dass die Ötscherlifte bereits ab Samstag wieder in Betrieb gehen können. Da hat das Land im Sinne der Region eine gute Lösung für Lackenhof erreicht. Jetzt haben wir Zeit, um Konzepte für die notwendige touristische Neupositionierung von Lackenhof am Ötscher auszuarbeiten. Auch dabei wird uns das Land Niederösterreich unterstützen", so Renate Rakwetz, Bürgermeisterin der Marktgemeinde Gaming.

Mitglieder des Taskforce-Kernteams sind neben Ralf Eisenhut und Bürgermeisterin Renate Rakwetz auch Mostviertel Tourismus Geschäftsführer Andreas Purt, Ybbstaler Alpen-Geschäftsführer Herbert Zebenholzer, Walter Pöllinger, Obmann des Ötscher Tourismusverbands, Florian Schublach, Geschäftsführer Naturpark Ötscher-Tormäuer, sowie Stefan Hackl, Geschäftsführer und LEADER Management Eisenstraße Niederösterreich.

Sie arbeiten zusammen mit regionalen Tourismusunternehmen, um gemeinsam die

NK Presseinformation

zukünftige Ausrichtung und Neupositionierung des Ortes voranzutreiben. Als absolute Neuerung in einem derartigen Entwicklungsprozess werden auch die Bevölkerung und die Gäste der Region miteinbezogen. In Zusammenarbeit mit dem Haus der Digitalisierung und dem Digital Innovation HUB Ost wird ein digitaler Crowdsourcing-Prozess aufgesetzt, um möglichst viele Vorschläge für die Entwicklung der Region in einer Ideenwerkstatt zu generieren. Mit ersten Ergebnissen ist im Sommer 2022 zu rechnen.

Die Wintersaison 2021/2022 startet am Samstag, 11. Dezember, bei den Ötscherliften zunächst mit einem Teilbetrieb - welche Aufstiegshilfen und Pisten dann bereits in Betrieb gehen können, wird erst ab Donnerstag, 9.12.21, feststehen. Ab dann startet auch der Verkauf von Online-Tickets. Die 2G-Aktivierung kann dann auf der Homepage www.oetscher.at erfolgen. Alle bisher gekauften Saisonkarten behalten ihre Gültigkeit. Da die Gastronomie noch geschlossen hat, wird für die Gäste ein Take-Away-Angebot geschaffen. Wer noch vor dem offiziellen Saisonstart in der verschneiten Natur unterwegs sein möchte: Skitouren sind nur im Bereich des Großen Ötscher möglich. Für das restliche Skigebiet gilt aufgrund der Vorbereitungsarbeiten zum Saisonstart eine Pistensperre.

Weitere Informationen: Wirtschaftsagentur ecoplus, Markus Steinmaßl, Telefon 02742/9000 196 19, E-Mail: m.steinmassl@ecoplus.at bzw. Büro Landesrat Jochen Danninger, Andreas Csar, Telefon 02742/9005-12253, E-Mail: andreas.csar@noel.gv.at